

DUDEN: Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten; Band 11; Mannheim 1992  
(ursprünglich 33.350)

leben wie die Made im Speck  
Tisch und Bett getrennt Leben  
beleidigte Leberwurst  
leck mich fett  
alle zehn Finger danach lecken  
liegt der Hase im Pfeffer  
in der Kürze liegt die Würze  
im Wein liegt Wahrheit  
für ein Linsengericht  
nicht mein Bier  
Zitronen gehandelt  
wie aus dem Ei gepellt  
Trauben hoch hängen  
eigenen Saft schmore  
den Braten riechen  
ran an die Buletten  
gut Kirschen essen  
den Salat haben  
Sardinen eng  
Affen Zucker geben  
um den heißen Brei reden  
schlank und rank  
Kraut und Rüben  
Zuckerbrot und Peitsche  
Weggehen wie die warme Semmel  
Zähne ausbeißen  
Süßholz raspeln  
silberne Löffel  
etwas ausgefressen haben  
anknabbern  
Suppe auslöffeln  
Apfel fällt nicht weit vom Stamm  
Apfel und Birne  
ausgepresst wie eine Zitrone  
für einen Apfel und ein Ei  
in den sauren Apfel beißen  
Brüderschaft trinken  
ausgerechnet Bananen  
ein voller Bauch studiert nicht gern  
sich mit Ruhm bekleckern  
Blutwurst  
eine weiche Birne bekommen  
Bohnen im Ohr haben  
Bissen im Hals stecken bleiben  
Braten riechen  
seinen Mann ernähren  
Quatsch mit Soße  
selber essen macht dick  
Friede, Freude, Eierkuchen  
ans Eingemachte gehen  
reinen Wein einschenken  
um den heißen Brei reden

nichts anbrennen lassen  
geht wies Brezeln backen  
Brotkorb hoch hängen  
nicht die Butter vom Brot nehmen lassen  
aufs Butterbrot schmieren  
alles in Butter  
wie eine Dampfnudel aufgehen  
ach du dickes Ei  
Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen  
Extrawurst braten  
wie eine heiße Kartoffel fallen lassen  
das macht den Kohl nicht fett  
das Fett abschöpfen  
Fett abbekommen  
im eigenen Fett / Saft schmoren  
ins Fettnäpfchen treten  
Kastanien aus dem Feuer holen  
neue Nahrung finden  
jeder Topf findet seinen Deckel  
dicker Fisch angeln  
zu tief in die Flasche sehen  
in Fleisch und Blut übergehen  
ins eigene Fleisch schneiden  
weder Fleisch noch Fisch  
das Fleisch ist schwach  
flüssiges Brot  
jemand gefressen haben  
ein gefundenes Fressen  
gut in Futter stehen  
Gaumenkitzel  
junges Gemüse  
auf den Geschmack kommen  
Gürtel enger schnallen  
guten Hunger  
auf der Pfanne haben  
jemanden zu Hackfleisch machen  
sticht jemand den Hafer  
Hase im Pfeffer  
zieht wie Hechtsuppe  
heiß essen, wie gekocht wird  
eigner Herd  
kein Honigschlecken  
Hopfen und Malz verloren  
Hunger ist der beste Koch  
am Hungertuch nagen  
kalter Kaffee  
durch den Kakao ziehen  
Hecht im Karpfenteich  
dümmste Bauer erntet die dicksten Kartoffeln  
wie eine heiße Kartoffel fallen lassen  
gut gekaut ist halb verdaut  
nicht gut Kirschen essen  
nicht kleckern, sondern klotzen  
Kloß im Hals stecken  
klar wie Kloßbrühe  
etwas zu knabbern haben

viele Köche verderben den Brei  
den Kochlöffel schwingen  
Kohldampf haben  
auf den Geschmack kommen  
von echtem Schrot und Korn  
kein Kostverächter sein  
dagegen ist kein Kraut gewachsen  
unnötig wie ein Kropf  
der Krug geht so lange zum Wasser bis er bricht  
es ist Rauch in der Küche  
Rosinen aus dem Kuchen picken  
in der Kürze liegt die Würze  
sanft (unschuldig) wie ein Lamm  
etwas schmoren lassen  
schwer im Magen liegen  
etwas für ein Linsengericht hergeben  
die Liebe geht durch den Magen  
Augen sind größer als der Magen  
Hopfen und Malz verloren  
Milch der frommen Denkart  
den Mund wäßrig machen  
von der Hand in den Mund leben  
aus dem Mustopf kommen  
mit der Muttermilch einsaugen  
kleinen sittlichen Nährwert  
etwas Nahrung bekommen  
scharf wie Paprika  
wo der Pfeffer wächst  
keinen Pfifferling wert  
ersten Pflaumen sind madig  
Pudding in den Beinen (Armen)  
das geht den anderen einen Quark an  
Rahm abschöpfen  
Radieschen von untern ansehen  
wenn in China ein Sack Reis umfällt  
guten Riecher haben  
das Salz in der Suppe  
etwas satt haben  
sauer macht lustig  
Sekt oder Selters  
seinen Senf dazu geben  
ran an den Speck  
mit Speck fängt man Mäuse  
danke für Obst und Südfrüchte  
Suppe auslöffeln, die man sich eingebrockt hat  
das macht die Suppe auch nicht fett  
Haar in der Suppe finden  
das süße Leben  
trübe Tasse  
hoch die Tassen  
zu tief ins Glas / Becher geschaut  
vor Tisch las man anderes  
treulose Tomate  
Tomaten auf den Augen haben  
seine Nase in alle Töpfe stecken  
Trauben hoch hängen

das Übergewicht bekommen nicht so verbissen sehen  
Vitamin B  
einen an der Waffel haben  
Wasser in Wein gießen  
bei Wasser und Brot sitzen  
kocht nur mit Wasser  
Spreu vom Weizen trennen  
ein Wermutstropfen im Becher der Freude  
lieber den Magen verrenken als dem Wirt etwas schenken  
es geht um die Wurst  
die Zähne ausbeißen  
auf der Zunge zergehen lassen  
seine sieben Zwetschgen packen